



EINWOHNERGEMEINDE OSTERMUNDIGEN

---

## **Baulinienplan Entlastungsstrasse vom 11. April 2006**

### **Aufhebung**

Vorprüfungsexemplar vom 30. August 2022

### **Bericht zur Mitwirkung**

## **1. DURCHFÜHRUNG MITWIRKUNGSVERFAHREN**

### **A MITWIRKUNGSUNTERLAGEN UND –FRIST**

Die Unterlagen der Überbauungsordnung lagen vom 14. November bis 13. Dezember 2019 bei der Dienststelle Planung, Bernstrasse 65d während den ordentlichen Schalteröffnungszeiten öffentlich auf. Folgende Unterlagen waren Bestandteil der Mitwirkung:

- Überbauungsplan Massstab 1:2'000
- Erläuterungsbericht
- Bericht Verkehrserhebung 2019

Die einzelnen Unterlagen konnten auf der Homepage der Gemeinde unter <http://www.ostermundigen.ch/aktuelles/mitwirkungen/> eingesehen bzw. heruntergeladen werden.

### **B PUBLIKATION**

Ausgeschrieben im Anzeiger Region Bern vom 13. und 15. November 2019. Die Mitwirkung war auch auf der Homepage der Gemeinde angekündigt.

### **C EINGABEFRIST DER STELLUNGNAHMEN**

Stellungnahmen konnten vom 14. Dezember an den Gemeinderat, Bernstrasse 65d, 3072 Ostermundigen, gerichtet werden.

### **D MITWIRKENDE**

Es gingen 5 schriftliche Stellungnahmen ein. 4 von politischen Parteien und 1 von einer Privatperson

## 2. AUSWERTUNG MITWIRKUNG

### 2.2 Grundhaltung der politischen Parteien

Eine Grundhaltung aller politischen auszumachen ist schwierig, weil lediglich 3 Parteien (EVP, Grüne; SP) mitgewirkt haben. Die übrigen Parteien haben an die Mitwirkung nicht teilgenommen.

Der Gemeinderat interpretiert die Nicht-Teilnahmen als Zustimmung oder zumindest Tolerierung seiner Absicht.

### 2.3 Stellungnahmen politische Parteien und Verbänden

<i>Anregungen und Fragen, welche im Rahmen des Mitwirkungsverfahrens aufgeworfen wurden</i>	<i>Antworten und Stellungnahmen der Planungsbehörde</i>
<i>1.) EVP Ostermundigen, Renate Bolliger und Theres Pulver</i>	
<p>Die EVP Ostermundigen nimmt zur Mitwirkung Aufhebung Baulinienplan Entlastungsstrasse wie folgt Stellung: Die EVP ist sehr erfreut darüber, dass die Verkehrserhebung gezeigt hat, dass der durchschnittliche Tagesverkehr im Vergleich zu 2007 leicht abgenommen hat, obwohl die Einwohnerzahl gestiegen ist. Es ist erfreulich, dass die Bevölkerung vermehrt auf den ÖV setzt, und dass auch der Motorisierungsgrad abgenommen hat. Dies ist ganz im Sinne der EVP, den ÖV zu fördern und prioritär zu behandeln. Aufgrund der Resultate der Verkehrserhebung erachtet die EVP den Entscheid des Gemeinderates als folgerichtig, auf den Bau der Entlastungsstrasse zu verzichten. Das ist sehr begrüssenswert und die EVP befürwortet somit die Aufhebung des Baulinienplans. Die EVP dankt dem Gemeinderat für die Möglichkeit, an der Mitwirkung teilzunehmen.</p>	<p>Die positive Stellungnahme der EVP Ostermundigen zur Aufhebung wird zur Kenntnis genommen.</p>
<i>2.) Grüne Partei Ostermundigen, Ursula Lüthy</i>	
<p>Gerne nehmen die Grünen Ostermundigen die Möglichkeit wahr, sich im Rahmen des Mitwirkungsverfahrens zu äussern. Die Grünen Ostermundigen begrüssen und unterstützen das Vorhaben des Gemeinderats, den «Baulinienplan Entlastungsstrasse vom 11. April 2006» ersatzlos aufzuheben. Wir danken Ihnen für die Kenntnisnahme unserer Stellungnahme.</p>	<p>Die positive Stellungnahme der Grünen Partei Ostermundigen zur Aufhebung wird zur Kenntnis genommen.</p>

Anregungen und Fragen, welche im Rahmen des Mitwirkungsverfahrens aufgeworfen wurden	Antworten und Stellungnahmen der Planungsbehörde
<p>3.) SP Ostermundigen, Kathrin Balmer, Ruedi Mahler</p> <p>Es ist aus den erwähnten Gründen keineswegs sicher, dass seit den Verkehrserhebungen von 1996 und 2007 eine signifikante Abnahme der Zahl der Fahrzeuge stattgefunden hat. Die Abnahme kann ohne weiteres im Fehlerbereich der Messungen liegen.</p> <p>Es ist also möglich und sogar wahrscheinlich, dass zu einem späteren Zeitpunkt, z.B. wenn die Siedlung San Siro realisiert ist und im Gebiet Coop/Rütiecke und an weiteren Standorten neue Überbauungen entstehen (Lidl!), die Kapazität des Strassennetzes für den zunehmenden Verkehr nicht mehr ausreicht. Die Möglichkeit, die Entlastungsstrasse später doch noch zu realisieren, muss deshalb erhalten bleiben.</p> <p><u>Forderung</u> Wir fordern daher, dass der Baulinienplan Entlastungsstrasse nicht aufgehoben wird. Vielen Dank für die Berücksichtigung unseres Anliegens.</p>	<p>Der Gemeinderat interpretiert die Mitwirkungseingabe der SP auch als kritische Haltung gegenüber der durchgeführten Verkehrserhebung.</p> <p>Der Gemeinderat teilt die Meinung der SP nicht, wonach weiterhin mit Verkehrszunahmen zu rechnen sei; er „glaubt“ eher dem in vielen Städten zu beobachtenden Trend, dass die Verkehrsmengen eher rückläufig sind.</p>
<p>4.) VCS, Regionalgruppe Bern, Franziska Grossenbacher, Benjamin Zumbühl</p> <p>Die Gemeinde Ostermundigen gehört zur Region, für die innerhalb der VCS Sektion Bern die Regionalgruppe Bern zuständig ist. Der Vorstand der VCS-Regionalgruppe Bern (nachfolgend VCS Region Bern genannt) hat mit Interesse von der öffentlichen Mitwirkungsaufgabe Kenntnis genommen und bedankt sich für die Gelegenheit, zur Aufhebung des Baulinienplans Entlastungsstrasse Stellung nehmen zu können.</p> <p><u>Grundsätzliches:</u> Der VCS Region Bern befürwortet die Aufhebung des Baulinienplans Entlastungsstrasse vorbehaltlos. Ostermundigen ist es gelungen, den motorisierten Individualverkehr zu reduzieren, während die Bevölkerung gewachsen ist. Diese Entwicklung ist für den VCS Region Bern sehr erfreulich. Die Aufhebung des Baulinienplans Entlastungsstrasse als Konsequenz aus diesem Erfolg erachten wir als wichtig und richtig.</p> <p>Wir danken für die offene Entgegennahme unserer Stellungnahme. Für Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung.</p>	<p>Die positive Stellungnahme des VCS zur Aufhebung wird zur Kenntnis genommen.</p>

## 2.4 Stellungnahmen Privatpersonen

<p>5.) <i>Yves Jolidon</i></p>	
<p>Eine Verbindungsstrasse für die «oberen / östlichen» Quartiere war eine sehr gute Idee. Es darf nicht aufgehoben werden, sondern muss sogar gebaut werden! Es würde die Bernstrasse und alle Strassen im «Zentrum» viel entlasten. Diese Entlastung wäre heute schon willkommen und wird noch viel mehr Bedeutung haben wenn der Tram verkehren wird. Es ist ein Wahnsinn diesen Verkehr ins Zentrum zu bringen, wenn man die Möglichkeit hat, den direkt zur Umfahrung zu bringen! Vielen Dank für die ernste Achtung meiner Meinung.</p>	<p>Die Aufhebung des Baulinienplans erfolgt in erster Linie wegen der ausgebliebenen deutlichen Verkehrszunahme auf der Wegmühle- und der Bernstrasse, welche in den 00-er-Jahren befürchtet wurde, nun aber nicht eingetreten ist. Da auch in den Entwicklungsräumen San Siro, Sommerrain und Wendeschlaufe die Reduktion des motorisierten Individualverkehrs planungsrechtlich festgesetzt sind, ist auch künftig nicht mit einer relevanten Verkehrszunahme zu rechnen. Zudem ist zu erwarten, dass durch den Bau der Tramlinie die Attraktivität des ÖV weiter erhöht wird, womit der Individualverkehr zusätzlich zurückgehen könnte. Aus diesen Gründen ist der Gemeinderat der Ansicht, dass eine Entlastungsstrasse nicht mehr notwendig ist.</p>